



Abschlussveranstaltung des Beteiligungsprozesses zur ressortübergreifenden Gleichstellungsstrategie Baden-Württemberg

Ergebnisse des Beteiligungsprozesses mit anschließender Möglichkeit für Fragen im Plenum



Dr. Stephanie Saleth,

Leiterin der FaFo, Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

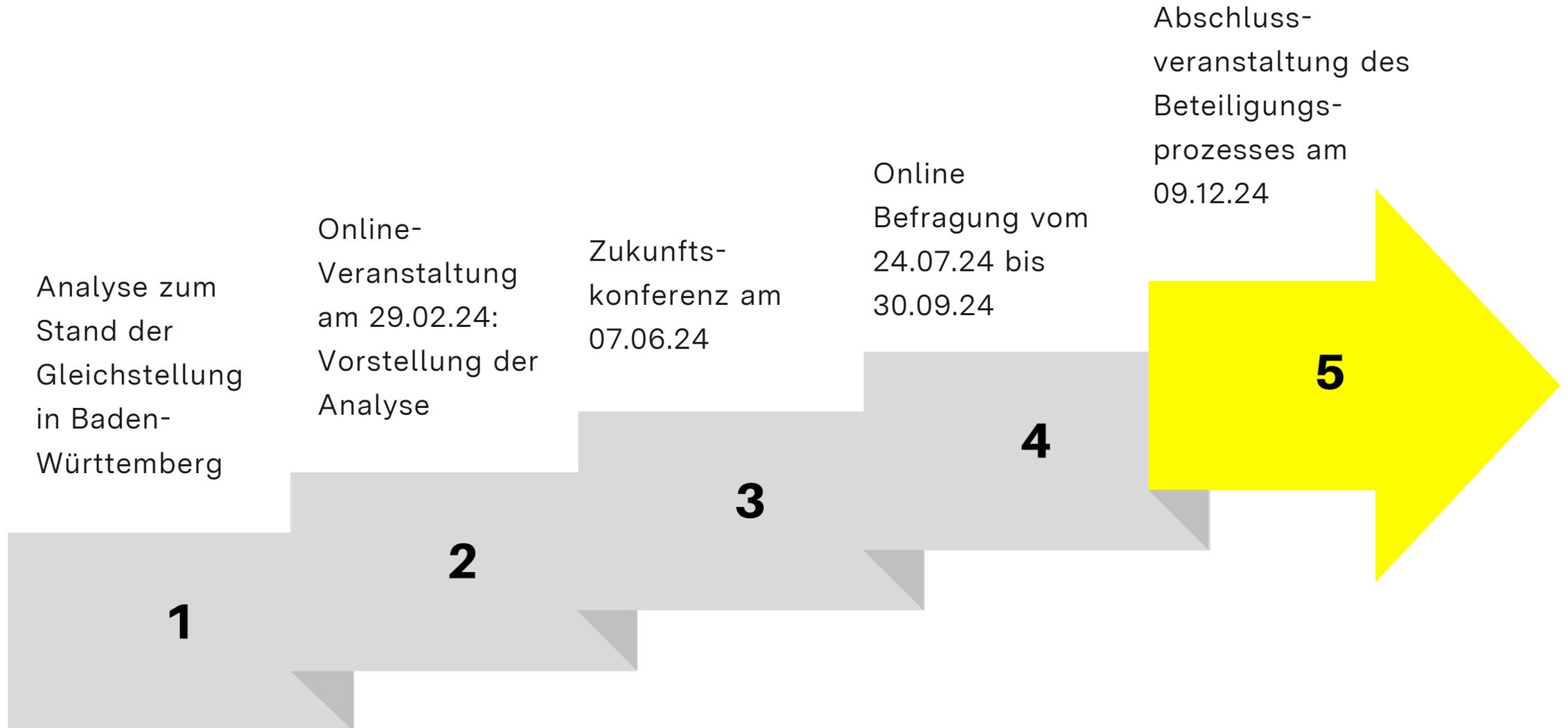
Ressortübergreifende Gleichstellungsstrategie



Gleichstellung voranbringen

„Unser Ziel ist die umfassende Gleichstellung von Frauen und Männern in allen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, kulturellen und digitalen Belangen. Deshalb werden wir eine ressortübergreifende Gleichstellungsstrategie für Baden-Württemberg entwickeln.“

Auf dem Weg zu einer ressortübergreifenden Gleichstellungsstrategie



Ausgangspunkt: Ist-Analyse zum Stand der Gleichstellung in BW



Zum Stand der Gleichstellung in Baden-Württemberg

Analysen und Entwicklungsoptionen

ISS
Gemeinnütziger e. V.

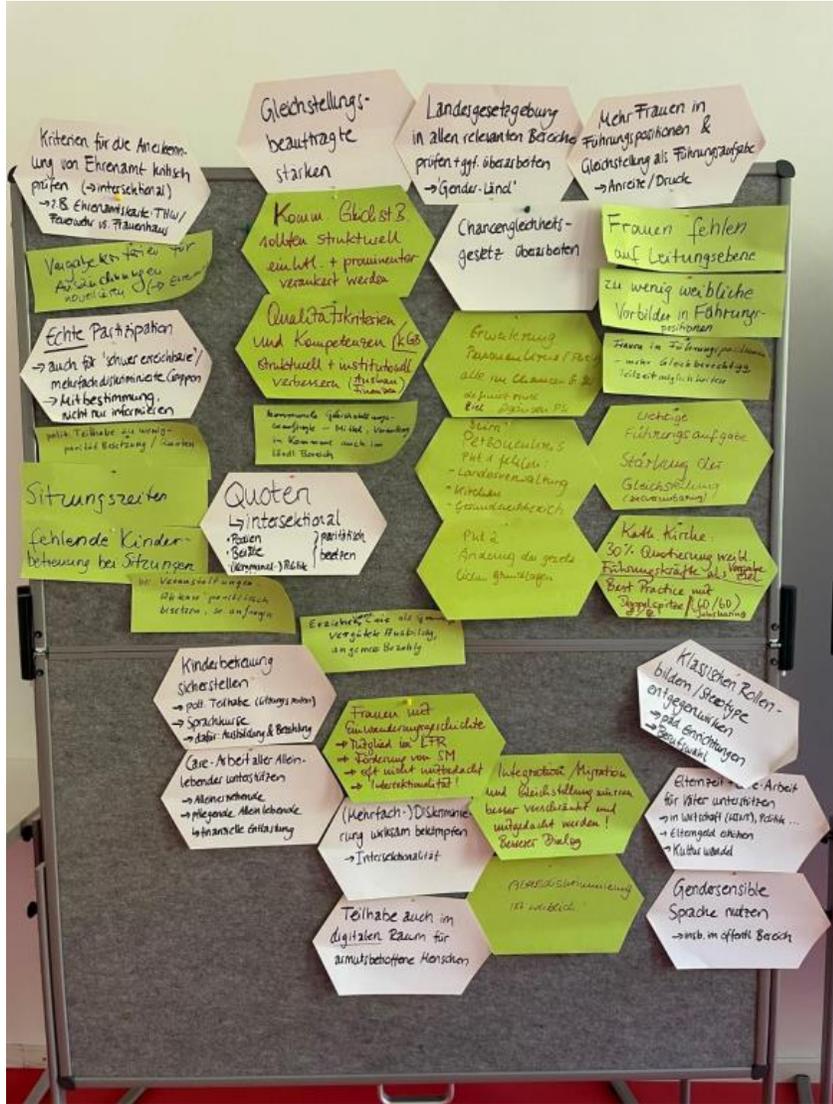
Eine Analyse des Instituts für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V. im Auftrag
des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Zukunftskonferenz, 7. Juni 2024



Online-Befragung zu Zielen und Maßnahmen

1. Teilhabe und Mitbestimmung

Für diesen Themenschwerpunkt konnten zunächst beispielhaft **vier Unterkategorien** identifiziert werden. Diese sind:

- a) Politisches Engagement und Repräsentation in Entscheidungspositionen
- b) Ehrenamt, Wertschätzung und Anerkennung
- c) Mitgestaltung gesellschaftlicher Entwicklung
- d) Beteiligung besonderer Zielgruppen (Blick auf: u.a. Alter, Migrationsbiografie und Fluchterfahrung, Alleinerziehende, Behinderung).

Wenn möglich, ordnen Sie Ihren Beitrag schon einer dieser Unterkategorien zu. Falls nichts passend ist, benennen Sie gerne unter e) eine **neue Unterkategorie**.

In dieser Befragung können Sie zu so vielen oder wenigen Themen etwas beitragen, wie Sie es möchten. Für die Weiterarbeit mit Ihren wertvollen Beiträgen ist es hilfreich, wenn die Angaben so **detailliert und spezifisch** wie möglich sind.

Auf welche Projekte und Stellungnahmen möchten Sie im Zusammenhang mit diesem Thema hinweisen?

a) Politisches Engagement und Repräsentation in Entscheidungspositionen

a) Politisches Engagement und Repräsentation in Entscheidungspositionen

Welcher Handlungsbedarf besteht?

Welches Ziel soll erreicht werden?

Gibt es schon laufende Maßnahmen zu diesem Ziel?

Welche Maßnahme schlagen Sie vor?

An welche spezifische Zielgruppe richtet sich die Maßnahme?

Wie kann der Erfolg/Fortschritt gemessen werden?

Möchten Sie für diese Unterkategorie einen weiteren Handlungsbedarf einbringen?

📌 Bitte kreuzen Sie eine der folgenden Antworten an:

Ja

Nein

Online-Befragung zu Zielen und Maßnahmen - Wer hat sich beteiligt?



Insgesamt 53 Teilnehmende

u.a. Landesfrauenrat, Landesfamilienrat, Landesseniorenrat
Wohlfahrtsverbände, Berufsverbände, Gewerkschaften, Forschung, Kirchen,
Sozialunternehmen, Arbeitskreis der Beauftragten für Chancengleichheit der
Universitäten BW, LAG kommunale Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte BW,
Landesarbeitskreis Kontaktstellen Frau und Beruf, Regierungspräsidien, Landesverband
der kommunalen Migrant*innenvertretungen, Regionaldirektion Baden-Württemberg
(Bundesagentur für Arbeit), Dachverband der Jugendgemeinderäte Baden-
Württemberg, Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik Baden-Württemberg e.V.
(LAG Mädchen*politik), Forum Männer und Väter in Baden-Württemberg,
Kompetenzzentrum Jungen- und Männergesundheit B-W

Ziele



1. Gleichberechtigte politische und soziale Teilhabe und Mitbestimmung für alle Geschlechter erreichen
2. Geschlechteroffenes Bildungssystem von der Kita bis zum Beruf gestalten
3. Gleichstellung in Kultur und Wissenschaft fördern
4. Gleichstellung in der Arbeitswelt und eine chancengerechte Mitgestaltung der Transformation voranbringen
5. Gute Rahmenbedingungen, die die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben verbessern, gestalten
6. Diskriminierung, Antifeminismus, Sexismus und geschlechterbezogene digitale Gewalt wirksam bekämpfen
7. Geschlechterbedingte Ungleichheiten im Gesundheitssystem abbauen und Prävention und Gesundheitsförderung geschlechtersensibel gestalten

Eingebrachte Maßnahmen

in Zahlen (ausschließlich **Online-Befragung**)



Themenfeld	Eingebrachte Maßnahmen
1. Teilhabe und Mitbestimmung	123
2. Bildung und Berufswahl	108
3. Kultur und Wissenschaft	60
4. Arbeitswelt und chancengerechte Mitgestaltung der Transformation	107
5. Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben	172
6. Antifeminismus und Diskriminierungsfreiheit	98
7. Gesundheit	92

In mehreren Themenfeldern eingebrachte Vorschläge



- Gleichstellungsbeauftragten stärken/Novellierung ChancenG
- Carearbeit neu denken (private und professionelle Carearbeit)
- Zeitsouveränität erhöhen (Ausbildung/Arbeiten/Führen in Teilzeit, flexible Arbeitszeitmodelle, Arbeitszeitkonten)
- Beratungs- und Unterstützungsangebote verstetigen und ausbauen (z.B. Kontaktstellen Frau und Beruf)
- Mindset verändern (Sichtbarkeit erhöhen, Rolemodels und Kampagnen)
- Ökonomische Gleichstellung voranbringen (Gender Pay-Gap, Karrierechancen)

Vorschläge aus dem Beteiligungsprozess

1. Teilhabe und Mitbestimmung



A

Politisches Engagement und Repräsentation in Entscheidungspositionen

- Parität in Politik, Verwaltung und Wirtschaft
- Stärkung Gleichstellungsbeauftragte/Novelle ChancenG

B

Ehrenamt, Wertschätzung und Anerkennung

- Parität bei Auszeichnungen
- Anerkennung von Ehrenamt
- Ermöglichung, Unterstützung, Empowerment

C

Mitgestaltung gesellschaftlicher Entwicklung

- Gesellschaftliche Vielfalt in Entscheidungsgremien abbilden
- Strukturelle Diskriminierung reduzieren

D

Beteiligung besonderer Zielgruppen

- Intersektionalität
- Junge Frauen/Mädchen
- Geflüchtete Frauen
- Frauen mit Zuwanderungsgeschichte

Vorschläge aus dem Beteiligungsprozess

2. Bildung und Berufswahl



A

Schule und frühe Bildung

- MINT-Förderung
- Stärkung von Geschlechtersensibilität
- Aufbrechen von Stereotypen

B

Berufswahl und berufliche Ausbildung („Frauenberufe“ – „Männerberufe“)

- Geschlechter- und diversitätssensible Berufs- und Studienorientierung
- Teilzeit-/PiA-Ausbildung

C

Weiterbildung und lebenslanges Lernen

- Geschlechtergerechte Fort-/Weiterbildung
- Beruflicher Wiedereinstieg

Vorschläge aus dem Beteiligungsprozess

3. Kultur und Wissenschaft



A

Repräsentation und Sichtbarkeit in Medien und Kultur

- Vielfältige Rollenvorbilder
- Stereotypen in Medien und Kultur entgegenwirken
- Gleiche Sichtbarkeit von Frauen und Männern

B

Auszeichnungen sowie Forschungs- und Kulturförderung

- Sichtbarkeit der Exzellenz von Frauen* und diversen Menschen
- Gezielte Frauen*förderung in Kunst und Kultur

C

Wissenschaft und Hochschule

- Stärkung der Beauftragten für Chancengleichheit der Universitäten BW
- Förderung von Frauen in der Wissenschaft

Vorschläge aus dem Beteiligungsprozess

4. Arbeitswelt und chancengerechte Mitgestaltung der Transformation



A

Aufstiegschancen und Karriere

- Frauen in Führung
- Gleichstellung auf dem Arbeitsmarkt
- Teilzeitausbildung
- Geschlechtergerechtigkeit bei Rente und Arbeit

B

Geschlechter- spezifisches Lohngefälle

- Tarifreformen
- Aufwertung der Care-Berufe
- Entgelttransparenz

C

Unternehmens- gründung, Startups

- Sichtbarkeit erfolgreicher Gründerinnen
- Unterstützung, Wissenstransfer für Gründerinnen
- Stärkung Frauen im Beruf, Notlagenabsicherung

D

Digitale und ökologische Transformation

- Stärkere Einbindung von Frauen in die Transformation
- Mobiles Arbeiten
- Digitalisierung geschlechtergerecht gestalten

Vorschläge aus dem Beteiligungsprozess

5. Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben



A

Beteiligung am Arbeitsmarkt/ Erwerbsumfang von Frauen und Männern

- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Eigenständige Existenzsicherung von Frauen
- Bedarfsdeckende Kinderbetreuung
- Teilzeitausbildung

B

Aufteilung der Sorgearbeit

- Private Care-Arbeit/Pflege entlohnen
- Männer/Väter in Care-Arbeit
- Haushaltsnahe Dienstleistungen
- Betreuungs-/Pfleagemöglichkeiten

C

Berufliche Sorgearbeit und Betreuungsmöglichkeiten

- Männliches Potenzial
- Bestehende Betreuung stärken/ausbauen
- Teilzeitbeschäftigung/-ausbildung

D

Infrastruktur und Mobilität

- Datenbasis verbessern
- geschlechtergerechte Mobilitäts- und Stadtplanung
- Sicherheit
- Ausbau/Anpassung ÖPNV

Vorschläge aus dem Beteiligungsprozess

6. Antifeminismus und Diskriminierungsfreiheit



A

Antifeminismus und Frauenfeindlichkeit

- Sensibilisierung Antifeminismus
- Prävention, Beratung und Begleitung
- Feminismus als politische Strategie

B

Sexismus und sexuelle Belästigung in Berufs- und Privatleben

- Sexismus und sexuelle Gewalt sichtbar machen
- Bekämpfung von sexualisierter Gewalt
- Beratungs- und Unterstützungsangebote für Betroffene

C

Geschlechterbezogene digitale Gewalt

- Aufklärung
- Schulungen zum Thema geschlechterspezifische Gewalt und Gewaltschutz

D

Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Geschlechtsidentität und sexueller Orientierung

- Beratungsangebote/ Anlaufstellen/Safe Spaces
- Sensibilisierung
- Qualifizierungsangebote
- Prostitution

Vorschläge aus dem Beteiligungsprozess

7. Gesundheit



A

Gesundheitsförderung und Prävention

- Psychische Gesundheit
- Sexuelle Bildung
- Kampagnen zu geschlechtersensibler Medizin
- Männergesundheit

B

Gesundheitsversorgung

- Geschlechtersensible Medizin umsetzen

C

Unterschiedliche Bedarfe der Frauen- und Männergesundheit

- Forschung
- Sensibilisierung für unterschiedliche Bedarfe

D

Reproduktive Gesundheit

- Menstruation
- Verhütung
- Schwangerschaftsabbruch
- Schwangerschaft/Geburt
- Beratungsangebote



Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!



“Wir hoffen, dass die Gleichstellungsstrategie des Landes BW Wirkung zeigt. Vielen Dank für diese Initiative!”